

Antrag 274/I/2024**KDV Mitte****Der Landesparteitag möge beschließen:****Beschleunigung des Solarthermieausbaus – Jetzt!**

1 Die Wärmeerzeugung aus Solarenergie zum Heizen, für
2 Warmwasser oder die Industrie hat wesentlich höhere Po-
3 tenziale als bisher angenommen. Dennoch ist der Zubau
4 neuer solarthermischer Anlagen in Berlin seit 2012 gegen-
5 über den Vorjahren gesunken und bis vor kurzem sogar
6 rückläufig gewesen. Dies ist eine besorgliche Entwicklung,
7 da die Energiegestehungskosten für die Umwandlung von
8 Sonnenenergie in Wärme zunehmend gesunken sind. So-
9 larthermische Anlagen haben hierbei in den letzten 30
10 Jahren eine ähnliche Kostendegression erreicht wie die
11 PV-Anlagen.

12

13 Für die Jahre nach 2015 liegen für Berlin keine Einzelan-
14 gaben zur Installation der Solarthermie vor. Daher ist da-
15 von auszugehen, dass kein aktuell präziser Überblick be-
16 steht, wie viele Solarthermieanlagen in der Hauptstadt in-
17 stalliert worden sind. Folglich ist das daraus resultierende
18 Restpotential für die Solarthermie für Berlin ebenfalls un-
19 klar.

20

21 Aktuell sind die meisten solarthermischen Anlagen auf
22 Einfamilienhäusern installiert. Der Berliner Wohnbestand
23 ist jedoch zu großen Teil von mehrstöckigen Gebäuden ge-
24 prägt, die bisher kaum mit Solarthermieanlagen bestückt
25 worden sind.

26

27 **Wir fordern:**

- 28 • Eine Berliner räumliche Potentialkarte für Solarther-
29 mie (in kW)
- 30 • Zuschuss und steuerliche Vorteile bei der Installati-
31 on von Solarthermie in Berlin
- 32 • Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit von und mit dem
33 Handwerk (insbesondere in Bezirken mit hohem So-
34 larthermiepotential)

35

36

37 **Begründung**

38 Die Wärmeerzeugung aus Solarenergie zum Heizen, für
39 Warmwasser oder die Industrie hat wesentlich höhere Po-
40 tenziale als bisher angenommen. Dennoch ist der Zubau
41 neuer solarthermischer Anlagen in Berlin seit 2012 gegen-
42 über den Vorjahren gesunken und bis vor kurzem sogar
43 rückläufig gewesen.

44

45 Dies ist eine besorgliche Entwicklung, da die Energiege-
46 stehungskosten für die Umwandlung von Sonnenenergie
47 in Wärme zunehmend gesunken sind. Solarthermische
48 Anlagen haben hierbei in den letzten 30 Jahren eine ähn-

Empfehlung der Antragskommission**Überweisen an: FA XI - Mobilität (Konsens)**

49 liche Kostendegression erreicht wie die PV-Anlagen.

50

51 Für die Jahre nach 2015 liegen für Berlin keine Einzelan-
52 gaben zur Installation der Solarthermie vor. Daher ist da-
53 von auszugehen, dass kein aktuell präziser Überblick be-
54 steht, wie viele Solarthermieanlagen in der Hauptstadt in-
55 stalliert worden sind. Folglich ist das daraus resultierende
56 Restpotential für die Solarthermie für Berlin ebenfalls un-
57 klar.

58

59 Aktuell sind die meisten solarthermischen Anlagen auf
60 Einfamilienhäusern installiert. Der Berliner Wohnbestand
61 ist jedoch zu großen Teil von mehrstöckigen Gebäuden ge-
62 prägt, die bisher kaum mit Solarthermieanlagen bestückt
63 worden sind.